

Presseinformation

6. März 2018

Drasenhofen: Schutzweg an der B 7 mit Ampel ausgestattet

Schleritzko: Mehr Verkehrssicherheit für Schulkinder

Der bestehende Schutzweg an der Landesstraße B 7 im Bereich der Volksschule in Drasenhofen wurde mit einer Verkehrslichtsignalanlage ausgestattet, um die Sicherheit für Fußgänger zu erhöhen. Weiters wurden signaltechnische Maßnahmen umgesetzt, die für Fahrzeuge ein gefahrenloses Einmünden in die Landesstraße B 7 ermöglichen. Die B 7 ist in diesem Bereich mit einem durchschnittlichen Verkehrsaufkommen von rund 11.000 Fahrzeugen am Tag frequentiert. Landesrat Ludwig Schleritzko nahm die offizielle Inbetriebnahme der neuen Anlage vor. „Mit der neuen Verkehrslichtsignalanlage wird die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer, aber vor allem die Sicherheit der Kinder auf ihrem Schulweg wesentlich erhöht“, so der Landesrat.

Weiters wurden Detektionsschleifen bzw. Induktionsschleifen zur Erfassung des Verkehrs in die Fahrbahn eingelassen. Durch die Anordnung von Detektionsschleifen werden Fahrzeuge rechtzeitig erkannt und die Ampelanlage automatisch umgeschaltet.

Die Grabungsarbeiten für die Mastfundamente führte die Straßenmeisterei Poysdorf durch. Die elektrotechnischen Lieferungen und Leistungen wurden an die Firma Alois Zetsch GmbH, 3701 Großweikersdorf, vergeben. Die Arbeiten wurden in einer Bauzeit von vier Wochen durchgeführt. Die Kosten belaufen sich auf rund 67.000 Euro und werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen.

Nähere Informationen: NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, 0676/812-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at.